

Inhalt

Intro Henning Marmulla	3
Edito	
Systemrelevanz Pierre Lorang	5
Medien	
Zur Pressehilfereform Ines Kurschat	7
Radio ARA: zesummen no fir Romy Ruppert	10
Politik	
Trois fois plus d'observateurs Serge Kollwelter	12
Henri oder der Schatten Marie Adelheids Victor Weitzel	16
Faux semblants Gérald Arboit	23
Faktuell	
La valeur des diplômes Fernand Fehlen	28
Strandgut	29
Gefängnis	
Gefängnisse sind schädlich, aber nötig Michel Pauly	30
Freiheitsentzug: unumgänglich oder obsolet? eran, eraus ... an elo?	33
De l'exécution des peines au Luxembourg Claude Jost/Nora Dupont	39
Children in Prison Fanny Dedenbach	42
„Eine Haftanstalt sollte sich idealerweise spezifisch orientieren“ Serge Legil (Interview)	45
Une bouffée d'air Serge Kollwelter	51
„Das Gefängnis ist ein dauerhafter Lockdown“ Marc Barthels (Interview)	52
« Toute l'expérience m'a marquée au plus profond de moi-même » Anonyma	57
Was fehlt:	
(vii) Samuel Hamen	58
Gesellschaft	
Zwischen Freiheit und Verbot Henning Marmulla	60
Was tun Sie? / Que faites-vous ?	
Anonyma	68
Frisch gedruckt	
nos cahiers 41 (2020), fasc. 1-2 Michel Pauly	69
Kanner o Kanner Jürgen Stoldt	69
Was tun? / Que faire ?	
Aufstehen gegen das Nationalistische, das Morgenluft wittert Petra Stober	70
Impressum	70



Cover

Zwei Hände umfassen ein stahlgraues Gitter, der Mensch dahinter ist unerkennbar. Das Thema der vorliegenden Ausgabe erschließt sich eigentlich schon auf den ersten Blick. Schaut man genauer hin, erkennt man, dass die Gitter das Wort „Gefängnis“ bilden.

Gestaltet wurde das Cover vom Grafik-Designer Clément Chaussier.

www.bakform.lu